



# Sammlung Theaterzettel

## Susannens Geheimnis

**Popelka, Joachim**

**1947-04-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONALTHEATER MANNHEIM

Dienstag, 22. April 1947

Vorstellung Nr. 609

## Susannens Geheimnis

Intermezzo in einem Akt nach dem Französischen von E. Goussier  
Deutsch von Max Kalbeck

Musik von Ermanno Wolf-Ferrari

Musikal. Leitung: Joachim Popelka

Spielleitung: Heinrich Högl

Personen:

Graf Gil	Ernst Högl
Gräfin Susanne, seine Gemahlin	Trude Graf
Sante, Diener	Burkhard Hochberger

Ort der Handlung: Piemont. Zeit: Jahrhundertwende

Hierauf:

## Die alte Jungfer und der Dieb

Übersetzung: Fr. Fleischer

Eine groteske Oper in 14 Szenen von

Gian-Carlo Menotti

Deutscher Operntext: Dr. Peter Holl

Musikalische Leitung: Richard Laugs. Inszenierung: Erich Kronen-

Bühnenbild: Heinz Daniel

Personen:

Miß Todd	Irene Ziegler
Lactitia	Grete Schelbenhofer
Miß Pinkerton	Hildegard Stolz
Bob	Theo Lienhard

Die Handlung spielt in einer kleinen Stadt irgendwo in den  
Vereinigten Staaten

Zeit: Gegenwart

Inspizient: Ernst Maschek

Pause nach „Susannens Geheimnis“

Anfang 18.30 Uhr

Ende etwa 20.45 Uhr